Wählen ja.

#AfDnee

AfDnee

Mach den Faktencheck auf **AfDnee.de**

V. i. S. d. P.: Verein zur Förderung demokratischer Politik und Kultur – Demopuk e. V., W.-Leuschner-Str. 69–77, 60329 Frankfurt am Main

AfD? Wirklich?

Mach den Faktencheck auf **AfDnee.de**

AfD-WÄHLER HANDELN GEGEN IHRE EIGENEN INTERESSEN.

Immer mehr Deutsche geben an, die AfD wählen zu wollen. Mit Blick auf die Wahlprogramme fragen wir: AfD? Wirklich?

Denn eines ist kaum zu übersehen: Die Partei macht keine Politik für die meisten ihrer Wähler. Schlimmer noch: Die Pläne der Partei sind für ihre Wähler und die Gesellschaft sogar schädlich.

Unsere Faktenchecks auf AfDnee.de belegen das anhand der AfD-Wahlprogramme und liefern starke Argumente für Diskussionen.

Aufklären: Wir machen die Folgen der AfD-Politik verständlich – über Social Media, Flyer und Plakate.

Wirken: Unsere Marktforschung beweist: Die Kampagne bestärkt rund 20 Prozent der unentschlossenen AfD-Wähler darin, die AfD nicht zu wählen.

Mitmachen: Bestellen Sie Material zum Verteilen in unserem Shop (Selbstkostenpreis) oder spenden Sie für mehr Werbereichweite.

AfDnee.de

DIE AfD WILL ZURÜCK ZU KOHLE, GAS UND ATOMKRAFT.

DAS TREIBT DIE STROM- UND HEIZKOSTEN IN DIE HÖHE.

PUH!
GUT, DASS DU WEDER HEIZUNG NOCH STROM BRAUCHST.

Die AfD setzt auf fossile Brennstoffe und Atomkraft – teure und schädliche Energieträger. Zugleich will sie Deutschland wieder von russischem Gas abhängig machen und lehnt den Ausbau erneuerbarer Energien ab. Dabei sind diese langfristig günstiger und ökologischer.

DIE AfD WILL DEN MENSCHENGEMACHTEN KLIMAWANDEL EINFACH GESCHEHEN LASSEN.

DAS ZERSTÖRT UNSERE ERNTEN UND WASSERVORRÄTE.

PUH!
GUT, DASS DU NICHT ESSEN UND TRINKEN MUSST.

Die AfD bezweifelt den menschengemachten Klimawandel, will Klimaschutz stoppen und weiter Öl, Kohle und Gas verbrennen. Die Folgen wären noch mehr Hitzewellen, Dürren, Starkregen und Überschwemmungen – mit schweren Auswirkungen für uns alle, besonders für die kommenden Generationen.

DIE AfD HETZT GEGEN GEFLÜCHTETE UND WILL MASSENHAFT ABSCHIEBUNGEN.

DAS SCHADET AUCH KRANKENHÄUSERN UND PFLEGEDIENSTEN.

PUH!
GUT, DASS DU NIEMALS ALT ODER KRANK WIRST.

In Deutschland fehlen immer mehr Arbeitskräfte, weil viele Menschen in Rente gehen und zu wenige junge nachkommen. Statt Abschiebungen braucht das Land Zuwanderung, um Wirtschaft und Daseinsvorsorge zu sichern. Die Stimmungsmache der AfD schreckt zudem Fachkräfte und Investoren ab. Die AfD ist daher keine Alternative, sondern ein Risiko für Deutschland.

DIE AfD WILL, DASS REICHE VIEL WENIGER STEUERN ZAHLEN.

DAS GELD FEHLT DANN BEIM STRASSENBAU, IM ÖPNV, IN SCHULEN UND FÜR ALLE ANDEREN ÖFFENTLICHEN LEISTUNGEN.

PUH!
GUT, DASS DU AUCH OHNE DAS ALLES KLARKOMMST.

Die AfD will eine Steuerreform, die vor allem Reichen nützt, während Menschen mit mittlerem und niedrigem Einkommen kaum profitieren. Das wäre ungerecht und würde riesige Löcher in die öffentlichen Haushalte reißen. Wenn Reiche sparen, trifft das alle anderen, denn ohne öffentliche Leistungen und Infrastruktur läuft nichts.

DIE AfD WILL MEHR GEBURTEN UND WENIGER ABTREIBUNGEN.

DAS MACHT ES FRAUEN SCHWERER, SICH FREI ZU ENTSCHEIDEN.

PUH!
GUT, DASS DU KEINEN EIGENEN WILLEN HAST.

Die AfD will, dass „einheimische" Frauen viel mehr Kinder bekommen. Die Partei setzt sich nicht für echte Selbstbestimmung und Gleichberechtigung von Frauen ein. Stattdessen will sie Abtreibungen erschweren, die traditionelle Rollenverteilung zementieren und nichts gegen ungleiche Aufstiegschancen tun. Dadurch verdienen Frauen weniger, haben geringere Karrierechancen und später weniger Rente.

DIE AfD WILL „NEUTRALITÄT" IN SCHULEN, ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN MEDIEN UND VON VEREINEN.

DADURCH SOLL KRITIK AN DER AfD UNTERBUNDEN WERDEN.

PUH!
GUT, DASS DU GERN DIE KLAPPE HÄLTST.

Die AfD will, dass ihre extremen Positionen als legitime Ansichten dargestellt werden – etwa in Schulen, Medien und von Vereinen. Mit ihrer Forderung nach „Neutralität" will sie Kritik verhindern. Aber das Grundgesetz ist nicht wertneutral – seine Werte müssen gerade in Schulen und in den Medien verteidigt werden. Meinungsfreiheit endet für die AfD offenbar schon dann, wenn sie kritisiert wird.